

Bildungsbereiche

Wir integrieren die Bildungskonzeption in unsere Arbeit und ermöglichen unseren Kindern reichhaltige Lernerfahrungen, um sich optimal zu entwickeln. Das Recht eines jeden Kindes auf Bildung nehmen wir sehr ernst. Die Vermittlung von Bildung durch Projektarbeit und regelmäßige Angebote im Wochenplan sollen der Persönlichkeitsentwicklung und dem Sozialverhalten zugutekommen und werden wie folgt umgesetzt:

Körper, Bewegung, Gesundheit und Prävention

- „Bewegung ist eine elementare Form des Denkens“ (Gerd Schäfer)
- wöchentliche Sportangebote einsetzen
- bei jedem Wetter viel Bewegung im Freien suchen
- Wahrnehmungsspiele und Entspannungseinheiten zur Körpersensibilisierung und Prävention
- Gestaltung von Projekten zu den Themen „Gesunde Ernährung“ und „Körper“
- Kooperation mit dem zahnmedizinischen Dienst zur Schulung von Essverhalten und zum richtigen Zähneputzen
- Tägliches Zähneputzen

Alltagsintegrierte Sprachbildung und Kommunikation

- sprachliche Bildungsprozesse herausfordern
- kommunikative Anreize durch Gespräche mit Einzelnen oder in der Gruppe
- das eigene Tun sprachlich begleiten
- Lieder, Reime, Verse, Fingerspiele, Geschichten und Bilderbücher vorlesen
- Gespräche über verschiedene Kommunikationswege wie Mimik, Gestik oder auch Gebärdensprache
- Nutzung von Wimmelbildplakaten mit zugehörigem didaktischem Material

Elementares mathematisches Denken, Welterkundung sowie technische und naturwissenschaftliche Grunderfahrungen

- jedes Kind setzt sich zunächst unbewusst mit mathematischen Grunderfahrungen auseinander (die Formen, Zahlen, Anzahl der Wochentage, Monate und Jahreszeiten, die Jahre des eigenen Alters, das Lange und das Kurze, das Große und das Kleine, das

Schwere und das Leichte, die Maße des eigenen Körpers). Im Verlauf der Entwicklung beginnt das Kind selbstständig, auf Zahlen und Symbole aufmerksam zu werden und ein Interesse für erste mathematische Erfahrungen zu machen. Dies wird gefördert durch bewusste, aktive Auseinandersetzung mit den Themen in Angeboten, durch Baumaterialien, didaktische Spiele, und vieles mehr.

- durch Bereitstellen von Materialien wird die Neugierde des Kindes angeregt,
- Experimente, um Verständnis für Natur und Technik zu entwickeln

Medien und digitale Bildung

- Bereitstellen von Sach- und Bilderbüchern sowie Zeitschriften zum selbstständigen Benutzen
- Beim Besuch der Teterower Bibliothek suchen die Kinder für den Gruppenbedarf Sach- und Bilderbücher aus
- Arbeit mit dem Bildkartentheater „Kamishibai“
- In Gesprächen über Fernsehsendungen, die die Kinder schauen und elektronische/ Konsolenspiele, die sie spielen, thematisieren wir das Thema Mediennutzung
- um Liedtexte, Tischsprüche und Informationen zu Projektthemen zu suchen, nutzen wir mit den Kindern den Computer
- gemeinsames Gestalten des Portfolios (auswählen der Fotos, sprechen über vergangene Einträge, Gestaltung der Seiten auf dem Papier und am PC)

Musik, Ästhetik und bildnerisches Gestalten

- durch gemeinsames Singen, Tanzen und Musizieren lernen die Kinder vielfältige Melodien und Rhythmen kennen, schulen das Gehör, die Stimme und stärken ihr Selbstvertrauen
- Zeichnen, Malen und Basteln fördern die Fantasie
- die Kinder wirken bei der Gestaltung der Räume ihrer Kita mit
- Akustische Eindrücke werden vielfältig angeboten. Sei es das Erzeugen eigener Geräusche oder Musik, das Wahrnehmen von Schall und Klang in verschiedenen räumlichen Gegebenheiten (drinnen und draußen, im Gruppenraum oder in einer Halle) oder das Fühlen von Vibrationen durch akustische Signale.

Personale und sozial-emotionale Entwicklung, Werteorientierung und Religiosität, kultursensitive Kompetenzen

- beginnen den Tag mit einem gruppenindividuellen Morgenritual
- Kinder verschiedener Nationalitäten werden gemeinsam betreut
- Aufstellen gemeinsamer Regeln und Normen mit den Kindern
- gemeinsame Konfliktlösungen und Thematisierung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden

Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung

- Ausflüge in die Umgebung Teterows (Teterower See, Wald)
- Beobachtung von Tieren und Pflanzen
- Sachbücher zum Thema Umwelt und Umweltschutz bereitstellen
- Gespräche über Umwelt und Leben in anderen Regionen der Erde (Regenwald, Ozeane, Nordpol), orientiert an den Interessen und Themen der Kinder
- Trennung von Papier und Restmüll, Aufklärung über Recycling
- Achten auf einen ressourcenschonenden Umgang mit Material